



Versicherungen: Tarifforderungen als Antwort aufs Leben!

Liebe Kolleginnen & Kollegen,



Ute Beese
Verhandlungsführerin
DBV-Tarifkommission

„Wir gehen in die Verhandlungen mit der klaren Erwartung an die Arbeitgeberseite, Lösungen für drängende, offene Fragen zu finden. Das ist der Sinn von Tarif-Partnerschaft!“

werden Sie als Beschäftigte(r) im Versicherungsgewerbe auch immer häufiger rechts und links „überholt“? Sprich: Sehen sie Kosten über Ihren Kopf wachsen und Arbeitsbedingungen immer kräftiger bröckeln – und erleben zugleich, dass Menschen in anderen Branchen vorbeiziehen, und dabei noch zufriedener sind mit ihrer Arbeit?

Wir treten an, dies zu ändern. Die DBV-Tarifkommission geht mit unseren am 29. Oktober aufgestellten **umfassenden Tarifforderungen Anfang 2025 in die Verhandlungen** – damit Sie fair vergütet Ihr Leben leben können, damit Sie

gesünder arbeiten können & Belastungen begrenzt werden, damit unsere Betriebe insgesamt attraktiver werden für Junge und Quereinsteiger.

Im Einzelnen fordern wir:

1. eine **Erhöhung der Gehälter um insgesamt 17,4 %** - davon 12,4 % als Ausgleich der Kaufkraftverluste seit 2021 plus 5 % für die kommende Tarifaufzeit von 12 Monaten
2. dabei ein **Mindestplus von 600 Euro** brutto monatlich
3. **Abschaffung der (Niedrig)-Gehaltsgruppen A und B** mit Umgruppierung der Kollegen entsprechend ihrer Tätigkeit



**DEUTSCHER
BANKANGESTELLTEN
VERBAND**
Gewerkschaft der Finanzdienstleister

Anmeldung für den
DBV-Newsletter hier:



Hier können Sie Mitglied
werden im DBV:



QR-Codes scannen...

4. **Erhöhung der Azubi-Vergütungen um 250 Euro** monatlich sowie eine Verlängerung des **Übernahmeanspruchs** für Auszubildende

5. **Verkürzung der Arbeitszeit um 1 auf 37 Wochenstunden** bei vollem Lohnausgleich – sowie **Erweiterung des Urlaubsanspruchs um 1 Tag pro 5 Jahre Betriebszugehörigkeit** als Einstieg in neue Tarifregelungen zu Gunsten der Gesunderhaltung

6. Eine **Steigerung des Fahrtkosten-Zuschusses um 10 Euro** und volle Kostenübernahme bei Auszubildenden

7. Verlängerung des Alters-
teilzeit-Abkommens, der
Möglichkeit der Entgelt-
Umwandlung in Freizeit sowie
des Tarifvertrags Qualifizierung über Ende 2025 hinaus

8. Ebenfalls die Verlängerung
der Vereinbarung zur Arbeits-
zeit-Flexibilisierung über Ende
2025 hinaus.

Damit erfüllen wir zugleich den Auftrag von vielen Beschäftigten, die uns bereits kräftige Unterstützung für die Tarifrunde 2025 signalisiert haben.

Ihre DBV-Tarifkommission

V.i.S.d.P.: DBV, Kreuzstr. 20, 40210 Düsseldorf
www.dbv-gewerkschaft.de

DBV – Wir ist stärker als ich

BEITRITT ZUM DBV – GEWERKSCHAFT DER FINANZDIENSTLEISTER

ÄNDERUNGS-MITTEILUNG / MITGLIEDSNR.: _____
Bei mir haben sich folgende Änderungen ergeben:

Name _____ Vorname _____ geb. am _____

PLZ / Wohnort _____ Straße / Nr. _____ Geworben durch: _____

Telefon privat _____ geschäftlich _____ Mitglied im:
Betriebsrat / Personalarb.

Arbeitgeber _____ Arbeitsort _____

Monatsbeitrag (Euro) _____ Vollzeit Teilzeit

Ich ermächtige jederzeit widerruflich den DBV Deutschen Bankangestellten-Verband, Kreuzstraße 20, 40210 Düsseldorf, Gläubiger ID DE56ZZ00000191215 meinen satzungsmäßigen Beitrag von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom DBV auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.
Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoführende Bank _____ Ort _____

DE _____ BIC (SWIFT) _____
IBAN _____

Eintrittsdatum in den DBV zum _____ Unterschrift / Datum _____

Bitte
freimachen
wenn
Briefmarke
zur Hand



**DEUTSCHER
BANKANGESTELLTEN
VERBAND**
Gewerkschaft der Finanzdienstleister

Antwort

**DBV - Deutscher
Bankangestellten-Verband
Hauptgeschäftsstelle
Kreuzstraße 20
40210 Düsseldorf**

Fax 0211 / 54 26 81 40

MITGLIEDSBEITRÄGE

bei Anwendung des Tarifvertrages für die
Bundesrepublik Deutschland:

Azubis, Rente, Mutterschutz, Elternzeit	
Teilzeitkräfte bis 1.300 Euro brutto	8,10 Euro
Monatsgehalt von 1.301 Euro bis 2.400 Euro brutto	14,00 Euro
Monatsgehalt von 2.401 Euro bis 3.800 Euro brutto	19,80 Euro
Monatsgehalt von 3.801 Euro bis 5.300 Euro brutto	26,00 Euro
Monatsgehalt mehr als 5.301 Euro brutto	30,20 Euro